

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

331 (29.11.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Drittes Blatt. Mittwoch, den 29. November

1905.

Bekanntmachung.

Nr. 3166. Infolge vielfacher Anfragen sehen wir uns veranlaßt, die Herren Zähler nochmals ausdrücklich darauf aufmerksam zu machen, daß auch für leerstehende Wohnungen eine besondere Wohnungszählkarte auszufüllen ist. Wir verweisen hierwegen auf den letzten Absatz unserer den Zählpapieren beigegebenen Anweisung an die Herren Zähler. Außerdem weisen wir darauf hin, daß für die Begrenzung des Zählbezirks die Aufschrift auf der Kontrollliste maßgebend ist, nicht der Abreißbuchauschnitt.

Karlsruhe, den 28. November 1905.

Statistische Amt der Stadt.

Bitte.

Nr. 25 420. Den etwa 250 Kranken, welche sich im städtischen Krankenhaus befinden, beabsichtigen wir an Weihnachten eine Christbescherung zu bereiten. Wir wenden uns daher an die Einwohnerschaft im Vertrauen auf ihre bewährte Mildtätigkeit mit der herzlichen Bitte, uns durch Zuwendung von Liebesgaben, welche von den unterzeichneten Mitgliedern der Kommission sowie der Oberin im städtischen Krankenhaus dankbar entgegengenommen werden, bei unserm Vorhaben gütigst zu unterstützen.

Karlsruhe, den 24. November 1905.

8.1.

Krankenhaus-Kommission:

Siegrist, Bürgermeister, Vorsitzender.

Dr. von Beck, Professor, Direktor des städt. Krankenhauses; Dr. Stark, Professor, Oberarzt des städt. Krankenhauses; Käpfele, Stadtrat, Inspektor des städt. Krankenhauses; Dr. Citel, Stadtrat; Gündel, Stadtrat; Wilfer, Stadtrat; Meck, Stadtrat; Osering, Stadtrat; Willi, Stadtverordneter.

Berein zur Rettung fittlich verwahrloster Kinder.

Bitte.

8.1. Den unserer Fürsorge anvertrauten 275 Knaben, welche teils in den Rettungsanstalten Hüfingen, Sinsheim und Weingarten, teils in Lehrverhältnissen untergebracht sind, soll wie alljährlich durch Veranstaltung einer Christbescherung eine Weihnachtsfreude bereitet werden. Zu den hiemit verknüpften Ausgaben besitzen wir keine Mittel und erlauben wir uns daher, an die Freunde unserer Vereinsbestrebungen die herzliche Bitte zu richten, uns zu diesem Zwecke Liebesgaben an Geld oder für Knaben nützliche Gegenstände gütigst übermitteln zu wollen.

Zur Empfangnahme gerne bereit sind die nachverzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats: Burckhardt, Baurat, Sofienstr. 21, Feyer, Präsident des kath. Oberstiftungsrates, Schloßplatz 13, Finckh, Verbandsdirektor, Westendstr. 25, Gutsch, Dr., Geh. Hofrat, Hirschstr. 108, Hambrecht, Rechnungsrat, Bürlinstraße 12, Hauser, Dr., Obermedizinalrat, Kriegstr. 33, Hemberger, Hofbaudirektor a. D., Amalienstr. 61, Holzmann, Verwaltungsgerichtsrat, Kriegstr. 86, Homburger, Stadtrat und Bankier, Schloßplatz 10, Kürzner, Geistl. Rat, kath. Stadtpfarrer, Erbprinzenstr. 14, 2. Stock, Loß, Senatspräsident des Großh. Oberlandesgerichts, Stefanienstr. 71, Ott, Notar, Friedrichsplatz 1, 3. Stock, Rothermel, Oberinspektor, Sofienstr. 19, v. Rottel, Geh. Reg.-Rat, Wörthstr. 9, Romberg, Privatmann, Linkenheimerstr. 15, Geh. Rat Dr. Wielandt, Erz., Stefanienstr. 12, Weygoldt, Dr., Geh. Hofrat, Leopoldstraße 7.

Karlsruhe, den 28. November 1905.

Die Direktion.

Feyer.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag, den 30. November 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe mit Zusammenkunft an der Nebeniuschule, Ecke Nebenius- und Marienstraße, im Auftrage des Herrn Jakob Knobloch in Leutschneureuth gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

6 Stück ein- und zweistöckige Leitern, 3 Schub- und 6 Steinfarren, 2 Handwagen, 1 Britschwagen, 1 Aufzugmaschine mit Seil, verschiedene Speisvögel und Sandgitter, eiserne und Holzhöcker, 1 Leitergerüst mit Bolzen und Schrauben, 1 Partie Hebel und Bolzen, Sprieholz, Latschen, hölzerne Bögen, Schalbielen, Gerüstbielen, Speisefasten, Britschen, Schaufeln, Einschleifen, Winkel, Bistierstäbe und Kreuze, Schläge, Ketten, Firsziegel, Reifsteine, Profilsteine, Verblender, Ton- und Zementröhren, schwarze und gelbe Platten, Haussteine, Backsteine, Stückhölzer, Schindeln, 2 kleine und 2 große Flaschenrollen und sonstige zum Baugegeschäft gehörigen Gegenstände.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 28. November 1905.

Haupt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Am 30. d. Mts., 3 Uhr nachmittags, wird ein Faß neuer Wein, etwa 570 Liter enthaltend, in der Empfangsgüterhalle öffentlich versteigert.

Großh. Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 30. November 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pferdegeschirr, 1 Schrank, 2 Sofas, 2 Hohlbänke, 200 Flaschen Rotwein, 1 Bertiko, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Nähmaschine, 1 Kiste Schweizerkäse, 18 blecherne Warenkästen, 1 Dezimalwaage, 1 Fahrrad.

Karlsruhe, den 28. November 1905.

Schrier, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 30. November 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 photographischen Apparat (Delta-Kamera), 1 Postkartenalbum, 1 Weckeruhr, 1 Paar gelbe Lederschuhe, 1 schwarzen Gehrockanzug und 1 Chapeau-claque.

Karlsruhe, den 28. November 1905.

Schreck, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 30. November 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Warenschrank, 6 ovale Wannen, 10 Blasbälge, 14 Fleischbretter, 40 verschiedene Feilen, 70 Kommodebeschlüge,

1 Waschmaschine, 5 Schraubstöcke, 1 Rohrzange, 4 Zimmermannsbeile, 8 Bohrwinden, 28 Pfannen mit Stielen, 20 verschiedene Hämmer, 5 Küchenwagen, 2 Reittischschneider, 10 Beile, 60 Fensterbänder, 12 Rebscheren, 20 Waschseilrollen, 2 Brotschneider, 9 Revolver, 5 Zimmergewehre, 6 Terzerole, 9 Revolvertaschen, 5 Ledertaschen, 22 Schaufeln, 4 Paar Türgriffe, 40 Pakete Revolverpatronen, 2 Obstpressen, 280 Pakete verschiedene Schrauben, 20 Türschlösser, 20 Sägen, 10 Küchenbleche, 2 Fleischmulden, 36 Stangenriegel, 120 Bogen Glaspapier, 2 Schraublnachte, 2 Senen, 50 Holzstiele, 20 Gerüstschrauben, 30 Duzend Sturmhaken, 6 Bohrenschnneider, 2 Petroleumöfen, 1 Kochkiste und Verschiedenes.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

3.1. Freitag, den 1. Dezember 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier im Auftrage des Herrn Max Frey in Bühl gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 6 vollständige Betten mit Koffhaarmatrasen, 2 Spiegelschränke, 5 Chiffonnières, 7 Waschkommoden mit Marmorplatten, 7 Nachttische, 1 Buffet, 3 Chaises-longues, 1 Sofa mit 2 Fauteuils, Moquette, 1 Diplomaten Schreibtisch, 1 Damenschreibtisch, 1 Ausziehtisch, 5 vierfüßige Tische, 7 Spiegel, 3 Kleiderständer, 5 Handtuchständer, 14 Wiener Rohrühle, 6 Rohrühle m. Rücklehnengeflecht, 1 Wiener Rohrfauteuil, 1 Serbiertisch, 1 Schirmständer, 1 Delgemälde, 1 Blumentisch, 3 Paneelbretter, 1 Bauern Tischchen, 1 Küchenschrank, 1 Partie Linoleumborlagen und -Läufer, 8 große und 13 kleine Vorhänge, 4 Tischdecken, 1 Fußschmel, 10 Galerien mit Türen, 8 Bettvorlagen, 1 Sofavorlage, 1 Hocker, 6 Waschgarnituren, Rosetten und Verschiedenes.

Die Gegenstände waren nur kurze Zeit im Gebrauch, insolgedessen noch sehr gut erhalten.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 27. November 1905.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Aus der Liquidation der Firma Pfeifer & Kohler werden Donnerstag, den 30. November d. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, in der Kaiser-Allee 83 zwei einstöckige und ein zweistöckiger Schuppen, noch gut erhalten, je ca. 13,5 m lang, 4,5 m tief, einem Comptoirbau, Zementrohrformen, verschiedene ein- und zweirädrige Karren, 1 Kaffenschrank, Defen und sonst verschiedenes gegen Barzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

* Fr. Jardin, Rheinstraße 65.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 5490. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Friedrich Werntgen U., Privat, Witwe, Barbara geb. Hansen dahier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag, den 19. Januar 1906,

vormittags 9 Uhr,

durch das Großh. Notariat Karlsruhe VIII in dessen

Diensträumen Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stock, in Karlsruhe versteigert werden:

Lgb.-Nr. 2866. Grundbuch Band 138, Heft 20. Flächeninhalt 9 a 02 qm Hofraite. Hierauf steht a. ein vierstöckiges Wohnhaus mit Kniestock, b. ein fünfstöckiger Seitenflügel links, c. ein zweistöckiger Seitenbau links, Werkstätte und Schuppen, d. eine einstöckige Werkstätte und Maschinenhaus rechts, e. ein einstöckiges Hinterwohngebäude mit Kniestock, einerseits Lgb.-Nr. 2896 und 2895, andererseits Lgb.-Nr. 2867 und 2869 in der Werderstraße 1, amtlich geschätzt: 77 000 M. Der Versteigerungsvermerk ist am 3. Oktober 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Der auf Freitag, den 5. Januar 1906, vormittags 9 Uhr, durch das Großh. Notariat Karlsruhe V in dessen Diensträumen Amalienstraße 19 II anberaumte Versteigerungstermin findet somit an diesem Tage nicht statt.

Karlsruhe, den 27. November 1905. Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht. 2.1. B e d.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 5488. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Firma August Perling & Cie., Gesellschaft mit beschränkter Haftung hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag, den 19. Januar 1906, nachmittags 3 Uhr,

durch das Großh. Notariat Karlsruhe VIII in dessen Diensträumen, Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stock, in Karlsruhe, versteigert werden:

Lgb.-Nr. 5934a. Grundbuch Band 327, Heft 17. Flächeninhalt 3 a 38 qm Baugelände an der Würklin- und Holzstraße, einerseits Lgb.-Nr. 5934, andererseits Nr. 5935, amtlich geschätzt zu 6800 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Oktober 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Der auf Freitag, den 12. Januar 1906, vormittags 9 Uhr, durch das Großh. Notariat Karlsruhe V in dessen Diensträumen Amalienstraße 19 II anberaumte Versteigerungstermin findet somit an diesem Tage nicht statt.

Karlsruhe, den 27. November 1905. Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht. 2.1. B e d.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 5489. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Sipermeisters Christian Wallaster und dessen Ehefrau Katharina geb. Jerr dahier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Montag, den 22. Januar 1906, vormittags 10 Uhr,

durch das Großh. Notariat Karlsruhe VIII in Karlsruhe in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, Seitenbau, 1. Stock, versteigert werden:

Lgb.-Nr. 4013 f, Grundbuch Band 395, Heft 18. Flächeninhalt 4 a 65 qm Baugelände an der Eisenlohrstraße, einerseits Lgb.-Nr. 4013 e, andererseits Nr. 4014, amtlich geschätzt zu 20 000 M. Der Versteigerungsvermerk ist am 4. November 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Der auf Dienstag, den 16. Januar 1906, vormittags 9 Uhr, durch das Großh. Notariat Karlsruhe V in dessen Diensträumen Amalienstraße 19 II anberaumte Versteigerungstermin findet somit an diesem Tage nicht statt.

Karlsruhe, den 27. November 1905. Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht. 2.1. B e d.

Dünger-Versteigerung

für den Monat Dezember d. J. findet beim 1. Badiſchen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 am 4. Dezember, 9 1/2 Uhr vormittags, statt.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 37 ist der 4. Stock von 3 Zimmern und 2 Küchen, ganz oder geteilt, auf 1. März 1906 oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.1. Doechstraße 13, 15 und 17 sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von 5, 4 und 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

* Bürgerstraße 6, Ecke Blumenstraße, ist eine hübsche 3 Zimmerwohnung, Küche, Keller etc. auf 1. April 1906 oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Douglasstraße 6 ist im 3. Stock die Wohnung von 4 großen Zimmern mit reichl. Zugehör, hintere Treppe, in abgesehl. ruh. Hause auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Friedenstraße 17 ist eine schöne, frei auf Gärten gehende Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde, Keller an ruhige Leute sofort, 1. Januar oder 1. März 1906 zu vermieten. Näheres im 4. Stock, Hofeingang.

* Gartenstraße 38 (nächst der Hirschstraße) ist in ruhigem Hause der 3. Stock von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr. Näheres parterre.

* 2.1. Grenzstraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgasanlage auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Hirschstraße 101, 4. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und sämtlichen Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

* Kaiser-Allee 29 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 2.1. Marienstraße 87 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Müppurrerstraße 88a ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 größeren Zimmern nebst Zugehör, auf 1. April 1906 zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Scheffelstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Bad, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Schwarzwaschkammer, auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 10.1. Schützenstraße 23 ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst Koch- und Leuchtgas sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* 2.1. Werderstraße 91 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller für 9 Mark monatlich sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 1. Stock.

* 6.1. Westendstraße 19 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellerabteilungen, an eine ruhige Familie sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Winterstraße 40 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Herrschaftswohnung.

Wegen Wegzug ist in der schönsten Lage, Gartenstraße 36a im Parterre, eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 Badezimmer, Küche und Veranda gegen Gärten, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 26, 2. Stock.

Kreuzstraße 28,

in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, 3 Treppen, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 1. Dezember oder später für 950 M. pro Jahr zu vermieten. Näheres im Hause, bei C. A. Jenner.

Karlstraße 93

sind eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern mit Zubehör, sowie im Querbau eine Wohnung, frisch hergerichtet, von 2 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Querb., 2. St. *2.1.

Werkstätte.

* Amalienstraße 11 ist eine Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Zu vermieten:

große, helle Speicherräume, sowie Eis- und Lagerkeller. Zu erfragen Kaiser-Allee 27. 2.1.

Wohnung gesucht.

* In guter Lage wird auf 1. Dezember eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Gartenanteil etc. von kleiner Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe Akademiestraße 7 II bei Frau Oberamtsrichter Gärtner, abzugeben.

Per 1. März eventl. 1. April 1906 wird eine geräumige

5 bis 7 Zimmerwohnung

im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 8603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Damen

suchen im westlichen Stadtteil, vor dem Mühlburger Tor ausgeschloffen, eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer und Zugehör, Klosett im Glasabfluß, 1. oder 2. Stock, auf 1. April 1906. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8580 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3-4 Zimmerwohnung,

nach der Straße gehend, von alleinstehender Dame in der Nähe des Rondellplatzes mögl. bald gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8587 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

* 3.1. Laden gesucht

zwischen Karl-Friedrich- und Hirschstraße (Winterseite) für sofort oder später. Offerten unter Nr. 8586 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht

auf 1. Februar oder später ein Lagerraum für Möbel, circa 40 bis 50 qm groß, mit 2 oder 3 Zimmerwohnung. Bedingungen sind: Einfahrt und Parterrewohnung, kann auch 1 Treppe hoch sein. Offerten unter Nr. 8585 an das Kontor des Tagblattes erbeten. [2] III.

Zimmer zu vermieten.

* **Blumenstraße 7 II** sind auf 1. Dezember 2 gut möblierte Zimmer, gegenüber dem v. Fürstenberg'schen Garten, zu vermieten. Näheres daselbst.

3.1. **Erbprinzenstraße 30 (Ludwigsplatz)** sind zwei fein möblierte Zimmer mit 1-2 Betten sofort oder später zu vermieten. Die Zimmer können auch getrennt abgegeben werden.

*2.1. **Schön möblierte Zimmer** sind mit oder ohne Pension per 1. Dezember oder später zu vermieten: Waldhornstraße 30 im 2. Stock.

Georg-Friedrichstraße 26, Hinterhaus, 3. Stock, ist ein möbl. Zimmer (sep. Eing.) an einen anständigen Arbeiter oder ein Fräulein auf 1. Dezember preiswert zu vermieten. *

Waldstraße 63, Ludwigsplatz, 1 Treppe hoch links, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, auf den Ludwigsplatz gehend, an einen Herrn auf 1. Dezember zu vermieten. *4.1.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen Herrn mit oder ohne Pension preiswert zu vermieten: Kronenstraße 46, drei Stiegen hoch rechts.

Unmöbliertes Zimmer, mit oder ohne Mansarde ist Lintzheimerstraße 15 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Zimmer,** ein einfach möbliertes, nach der Straße gehend, auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 28 im Laden.

Möbliertes Zimmer, nächst der Hauptpost, ist billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gut möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten: Bähringerstraße 52, 2. Stock.

Gut möbliertes Parterrezimmer, gut heizend, billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 49. *2.1.

Gut möbl. Zimmer sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Bähringerstraße 27, 3. Stock.

Zwei Schlafstellen mit Kost sind an zwei ordentliche junge Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 34, 1 Treppe hoch. *

Zimmer-Gesuch. * Ein Rechtspraktikant sucht 1 oder 2 fein möblierte Zimmer in der Nähe der Hirschbrücke zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8597 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000-12000 M., II. Hypothek, auf gutes Objekt per sofort oder 1. Januar 1906 zu

2.1. **vergeben.** Offerten unter Z. 3552 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.

* **5000 Mark** sind auf Hypothek auszuleihen. Gesuche unter Nr. 8592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

36 000 Mark hat Privatmann auf II. Hypothek im ganzen oder auch in mehreren Beträgen auszuleihen. Gesl. Anträge von Kapitalsuchenden unter Nr. 8602 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

9000-10 000 Mark werden auf ein Haus im westlichen Stadtteil als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 8598 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

14 000 Mark werden per sogleich oder auf Januar als prima II. Hypothek gesucht. Gesl. Angebote von Selbstgebern unter Nr. 8584 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

*) III.

Wer

hilft einer jungen Frau mit einem Darlehen von 50 M. aus der Not? Rückzahlung monatlich. Offerten hauptpostlagernd unter R. W. erbeten.

Dienst-Antrag.

* Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird sofort ein jüngeres Mädchen in kl. Familie gesucht: Bachstraße 50, 2. Stock rechts.

Köchinnen, Zimmermädchen

in feine Herrschaftshäuser gegen hohen Lohn gesucht. Näheres durch Frau **Urban Schmitt Witwe,** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

Mädchen-Gesuch.

* In kleine Familie wird auf 1. Dezember ein fleißiges, ehrliches Mädchen, das selbständig kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet, gegen guten Lohn gesucht. Vorzustellen vormittags Akademiestraße 7, eine Treppe hoch.

Gesucht

wird wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens ein junges Mädchen, am liebsten vom Lande. Zu erfragen Viktoriastraße 10.

Mädchen gesucht.

2.1. Ein jüngeres, bescheidenes Mädchen, am liebsten vom Lande, als Beihilfe in der Haushaltung gesucht. Zu erfragen Akademiestraße 12, parterre.

Mädchen gesucht.

* Ein junges Mädchen wird zu einem Kinde auf 1. Dezember gesucht: Bähringerstraße 92, 1. Stock.

C. Restaurations-Köchin, eine jüngere, in besseres Geschäft zum baldigen Eintritt gesucht, ebenso eine einfache **Kellnerin.** Näheres bei Frau **Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein fleißiges, williges Mädchen, welches Zimmer- und Hausarbeiten gerne besorgt, etwas nähen kann, findet bei kinderlosen Leuten gute Stelle als Mädchen allein. Näheres Waldstraße 29, 2. Stock.

Küchenmädchen.

* Ein fleißiges Mädchen bei gutem Lohn auf sogleich oder 1. Dezember gesucht: Markgrafenstr. 10.

D. Kellnerinnen, Buffetdamen, Koch finden und suchen Stellen durch das Bureau **Dietrich,** Ablersstraße 38.

F. Eine tüchtige Anhilfskellnerin in ein großes Restaurant für ständig sofort gesucht. Bureau **C. Fuhr,** Herrenstraße 9.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Auf 1. Dezember oder 1. Januar wird ein junges Mädchen mit guter Schulbildung und Kenntnisse im Nähen bei sofortiger Bezahlung gesucht.

L. Lautenschläger, Hoflieferant, Kaiserstraße 77.

Intelligentes jüngeres Fräulein wird gegen kleine Dienstleistungen im Maschinenschreiben ausgebildet. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 8599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lauffrau

für einige Stunden des Tages gegen gute Bezahlung gesucht. Näheres bei **L. Dürr,** Lessingstraße 43, 3. Stock, zwischen 8-10 Uhr vormittags.

Gesucht Maschinenschreiber um Manuskripte abzuschreiben. Offerten sind Kriegstraße 51 abzugeben. *

W. Einen jungen Hausburschen, welcher schon in Wirtschaften tätig war, sucht sofort **J. Wolfarth's Bureau,** Ablersstraße 39.

Schwachstrom-Monteur, durchaus erfahren in allen Telephon-Schaltungen, für sofort gesucht.

Mannheimer Privat-Telephon-Gesellschaft. 3.1.

Bücher-Revisor gesucht

zur Prüfung der Bücher und Bilanz. Offerten unter Nr. 8579 an das Kontor des Tagblattes erb.

T. 2.1. Drei sehr tüchtige und solide Hotelburschen mit prima Zeugnissen, suchen Stellen durch **K. Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

Violinspieler

sucht gut klavierspielenden gebildeten Herrn zur Begleitung. Offerten unter Nr. 8594 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ein jüngerer Laufbursche oder ein Laufmädchen wird auf 1. Dezember gesucht.

A. Lucas, Kaiserstraße 185.

Eine Köchin

sucht Stelle auf 1. oder 15. Dezember event. zur Anshilfe. Offerten unter Nr. 8590 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

*2.1. Eine junge, ehrliche Frau sucht eine **Monatsstelle** für den Nachmittag oder Abend. Näheres Kronenstraße 41, Hinterhaus.

Ein pensionierter Beamter mit schöner Handschrift sucht leichte Beschäftigung. Offerten unter Nr. 8593 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Tüchtige Schneiderin

sucht noch einige Kunden im Ausnähen. Zu erfragen Wielandstraße 2 II.

Achtung.

* Mein Bende- und Reparaturgeschäft, sowie Lager in neuen Anzügen, befindet sich von heute ab **Hirschstraße 20a, 4. Stock.** Postkarte genügt. **Karl Hausmann,** Schneidermeister.

Verloren

wurde Montag abend ein silbernes Armband von der Kaiserstraße bis zur Bürgerstraße. Abzugeben Sofienstraße 5, Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren.

Am Dienstag, 28. November wurde in der Frühe eine **Korallenkette** von der Leopoldstraße nach der höheren Mädchenschule verloren. Bitte gegen Belohnung Leopoldstraße 18, 2. Stock, abzugeben. *

Schwarzer Schnauzer entlaufen. Abzugeben im Gasthaus zum „Rufbaum“. Vor Ankauf wird gewarnt. *

Haus-Verkauf.

*2.1. In guter Geschäftslage Karlsruhe's, Kaiserstraße, ist ein solid und der Neuzeit entsprechend gebautes Wohn- und Geschäftshaus zu verkaufen. Sechs resp. drei Zimmer-Wohnungen. Großer Laden mit 2 Schaufenstern und großen Magazinen und eignet sich besonders für größere Metzgerei. Gesl. Offerten behufs näherer Auskunft unter Nr. 8601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen

in der Waldstraße, zwischen Amalien- und Sofienstraße. Offerten unter Nr. 8600 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Haus-Tausch.

3.1. Ein kleineres Privathaus in der Südstadt ist gegen einen wenig belasteten Bauplatz in guter Vermietungslage zu vertauschen. Offerten unter Nr. 8589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ausgeklagte Forderung

an einen Herrn in Karlsruhe im Betrage von 5000 Mk. mit Nachlaß abzugeben. Offerten an J. D. Jung, Buffetfabrik, Alzen in Hesse, erbeten. *3.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein schöner, 3armiger Kronleuchter mit Arbeitslampe und Gasglühlicht ist zu verkaufen: Belfortstraße 7, 3. Stod.

* Eine Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, sehr schön und gut, 30 M., sowie eine Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, 20 M., und eine Singer-Handnähmaschine 20 M. sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre.

*2.1. Gut erhaltenes Tafelklavier

(Scheidmayer) billig zu verkaufen: Banwald-Allee 86, 1 Treppe.

Frack-Anzug,

elegant, für größere Figur sehr preiswert zu verkaufen, ebenso eine gut erhaltene Reithose. Näheres bei R. Brunner, Rondellplatz 22 III. *2.1.

Passendes Weihnachtsgeschenk

Grammophon nebst 30 Platten um den spottbilligen Preis von 60 M. abzugeben: Waldstraße 22, 2. Stod.

Aussteuer,

2 halbfranzöf. pol. Bettstellen, Kisten, Polstern und Matratzen, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Tisch mit eich. Platte, 4 Stühle, alles poliert, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 2 Hocker, ist um den billigen Preis von nur 240 M. zu verkaufen.

Wilh. Seiter, Möbelgeschäft, 3.1. Sofienstraße 85.

* Mandoline

billig zu verkaufen: Schützenstraße 69, 2. Stod.

Klavier,

wenig gespielt, ist umständehalber zu verkaufen. Näheres Schillerstraße 9, 1. Stod. *2.1.

Passende Weihnachtsgeschenke.

Spiegelschränke mit Kristallglas 80 M., Vertiko mit Kristallglas 50 M., bessere mit 6 Säulen 60 M., Schreibtische 35 M., bessere 50 und 55 M., Ottomane 35 M., Taschentücher 60 und 70 M., Schreibbureau 90 M. usw. Die Sachen sind neu, matt und blank poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden. Waldstraße 22, parterre.

* Sehr eleg. Damen-Jackett

mit lang. Schoß, schwarzem Tuch auf Seide, für 35 M., 1 beagl., lose Form, für 12 M. abzugeben; beide fast neu u. f. schlanke Fig.: Weichenstr. 25 II links.

* Ein neuer schwarzer Damenwintermantel

billig zu verkaufen: Sonntagplatz 2, 1. Stod.

Herren-Heberzieher,

gut erhalten, sowie eine Damenjacke sind zu verkaufen: Douglasstraße 6, parterre. *

Einige Bettstücke

sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 22 IV. *

* Eine schön eingerichtete Puppenküche

ist zu verkaufen: Augustiastraße 14, 4. Stod.

Puppenzimmer-Tapeten

in großer Auswahl. Auch werden Puppenzimmer neu angefertigt und ältere neu tapeziert.

Sebastian Münch, Tapetengeschäft und Tapezier, Dirschstraße 28. *2.2.

Großer Füllofen,

vernickelte Rahmen, nur ein Jahr gebrannt, ist wegen Platzmangel im Auftrage billig zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 11 in der Schlosserei. 2.1.

Großer Handatlas

von Debes, neueste Auflage, tadelloses Exemplar, zum halben Preise (M 10) zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Zugpferd

(brauner Wallach), 9 Jahre alt, 1,80 m groß, fehlerfrei, wegen Saisonchluss preiswert zu verkaufen: Zirkel 30. 4.4.

Achtung!

Englische Zwergpincher-Küchlein.

*2.1. Zwei Stück kleinste Küchlein, schwarz mit braun, ohne weiß, fein coupiert, das feinste was es gibt, billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 23, 2. Stod.

* Schnauzer,

Pfeffer und Salz, 3/4 Jahre alt, ist in gute Hände billig abzugeben. Anzusehen von 1 bis 2 Uhr und von 7 Uhr abends ab. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus zu kaufen oder zu mieten gesucht.

2.2. Für eine größere Verwaltung wird ein Haus mit entsprechenden Bureauräumlichkeiten zu kaufen oder zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Mitteilung alles Wissenswerten unter Nr. 8555 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Bauplatz

zur Erstellung eines Dienstgebäudes für einen größeren Betrieb zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit äußerster Preisangabe unter Nr. 8554 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

ein Bücherschrank und ein Schreibtisch (Diplomat). Angebote abzugeben Klaurechtstraße 29, 4. Stod. *3.3.

* Für einen schlanken Knaben, 18 Jahre alt, wird ein gut erhaltener Mantel und Anzug zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8596 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Gut erhaltener Rollwagen mit Federn zu kaufen gesucht. Länge ca. 3-4 Meter. Offerten unter Nr. 8595 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Holztreppe,

ältere, von ungefähr 3,50 m Höhe, sofort zu kaufen gesucht: Winterstraße 44b, parterre.

Gebrauchter mittlerer

Kassenschrank

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8583 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alte Lauten und Gitarren

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8591 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Zähringerstrasse 88, nächst der Adlerstraße. 20.12.

*2.1. Zu sehr gutem

Mittag- und Abendtisch

in gebildeter Familie werden 6-8 Herren gesucht. Offerten unter Nr. 8581 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Routinierter Pianist

übernimmt den Klavierpart bei Gesellschaften und Hochzeiten.

Herm. Bretschger,

6.5. Gernwigstraße 8 III.

Unterricht

im Malen, in Tiefbrand, Sammetglanzbrand, Holzschnitzereien und ff. Handarbeiten erteilt: * Anna Bodt, Douglasstraße 6, parterre.

Theaterplatz.

3.1. Infolge Ablebens meiner Mutter ist das Abonnement B auf I. Rang-Loge 5 (I. Abt.) Platz Nr. 4 (Abonnementspreis für eine Vorstellung ca. M 2,72), sofort ganz oder teilweise zu vergeben. Zur näheren Auskunft ist jederzeit bereit: Hofapotheker Dr. Stroebe, Kaiserstraße 201.

F. Wolf & Sohn's

Feine Toiletteseifen

in allen Preislagen und den verschiedensten Wohlgerüchen.

= Neuheiten =

Weihnachten 1905:

Prachtnelken-Seife,

Mirabilis-(Wunderblumen)-Seife

Märzveilchen-Seife

vorrätig bei

Luise Wolf, Wwe.,

Parfümerie,

4 Karl-Friedrichstrasse 4, Ecke Zirkel.

Puppen,

gekleidet u. ungekleidet,

Gelenk-Puppen,

sowie sämtliche Ersatzteile,

Gestelle,

Köpfe, Arme, Beine,

Strümpfe, Schuhe, Perücken, Kleider, Weiss-

zeug, Hüte usw.,

alles in unübertroffener

Qualität und Auswahl zu be-

kannt billigsten Preisen, wie

nirgends vorteilhafter ge-

boten werden kann,

empfiehlt

C. Garbrecht Carl Vohl Kaiserstr. 193/195,

Inhaber: Carl Vohl, u. Herrenstraße,

der Kaiser Wilhelm-Passage schräg

4.1. gegenüber.

Neuheiten in Wand-Dekorationen,

als: Landschaften, Porträts, heraldische Köpfe, Wappen etc.
in Eisenguss, Majolika, Porzellan, Zinn, Metall, Bronze, Terracotta etc.

grosse Auswahl
in allen Preislagen
empfiehlt
= Neuheiten =

Grossherzoglicher Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfumerie

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Freitag, den 1. Dezember

beginnt mein diesjähriger

Weihnachts-Verkauf.

Neben den sich in grosser Auswahl bietenden Gelegenheitskäufen, mache ich ganz besonders auf eine Partie zurückgesetzter Herren- und Damen-Kleiderstoffe und Reste für Kleider, Blusen etc. aufmerksam, womit loh dem titl. Publikum eine ausserordentlich günstige Kaufgelegenheit schafft.

Rabattmarken werden auch auf die im Preise reduzierten Artikel abgegeben.

Christ. Oertel,

Kaiserstrasse 101/103.

Schinken.

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten **Schinken** im Gewichte von 5—6 Pfund

per Pfund **Mk. 1.25.**

Gustav Bender,
vormals **Carl Malzacher,** Hofl.,
5 Lammstrasse 5.

Prompter Versand nach auswärts.

Feinstes Fleisch-Gelee,

mit und ohne Einlage,

italienischen Salat

empfiehlt stets

Karl Glasner, Hofmeßger,
Mitterstrasse 10/12.

Mitglied

Rabatt-

Verleis-

des

Franz Hug

Karl-Friedrichstrasse 14

Glas, Porzellan

Haus- und Hotel-Einrichtungen

Geschenk-Artikel.

Staudesbuch-Auszüge.**Eheschließungen:**

28. Nov. Albert Bohm von Brunschwig, Friseur hier, mit Rosa Doppel von Eichelberg.
28. " Leopold Dürr von hier, Versicherungsbeamter hier, mit Johanna Nagel von hier.
28. " Otto Rübenader von hier, Mützenmacher hier, mit Emilie Hann von Gengenbach.
28. " Georg Huber von Bammenthal, Aufwärter hier, mit Karoline Hoffsch von Göbrichen.
- Geburten:**
28. Nov. Hedwig, Vater Robert Böffert, Eisenbahnhilfsschaffner.

25. Nov. Franziska, Vater Josef Schweizer, Tagelöhner.
25. " Martha Rosa, Vater Karl Seel, Reserveheizer.
25. " Billy Oskar Friedrich, Vater Wilhelm Eschering, Kaufmann.
26. " Elisabetha Magdalena Sofie, Vater Gustav Martin, Hotelier.
26. " Franz, Vater Franz Luz, Eisendreher.
27. " Therese, Vater Josef Ringelbach, Steinhauer.
28. " Johann Peter Josef, Vater Johann Sachmann, Schlosser.

Todesfälle:

26. Nov. Elisabeth van der Bor, alt 59 Jahre, Ehefrau des Assistenten August van der Bor.
26. " Konrad, alt 3 Monate 20 Tage, Vater Konrad Winterhalter, Schreiner.
27. " Jakob Lehbach, Privatier, ein Ehemann, alt 66 Jahre.
27. " Wilhelm, alt 2 Jahre, Vater Karl Finkebeimer, Hausdiener.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener:

Mittwoch, den 29. November 1905:

- $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, **Elisabeth van der Bor**, Ehefrau des Assistenten (Degenfeldstrasse 1, 4. Stock).
3 Uhr, **Jakob Lehbach**, Privatier (Grenzstrasse 1, 2. Stock).

S. Model.

Abteilung für zurückgesetzte Artikel
Kaiserstrasse 143.

Halbtuch, schwere Qualitäten, glatt
u. gemustert, das Meter Mk. 1.— u. **85 Pfg.**

Cheviot, reine Wolle, in
grossem Farbsortiment, das Meter **95 Pfg.**

Neuheiten, Kleiderstoffe, kariert,
in englischem Geschmack, das Meter Mk. **1²⁵**

Natté, schwerer Kleiderstoff in
schönen Melangen, Breite 110 cm,
das Meter Mk. **1⁴⁰**

Cheviot, schwere Qualitäten, schwarz
oder marine, das Meter Mk. 2.—, 1.65, **1⁵⁰**

Ferner in grosser Auswahl aus den Abteilungen für Damen- und Kinder-Konfektion:

Jackenkleider
von Mk. **9⁷⁵** an.

Winterblusen
von Mk. **3⁵⁰** an.

Jacquard-Tischtücher
von Mk. **3²⁵** an.

Golf-Capes
von Mk. **7⁵⁰** an.

Morgenröcke
von Mk. **6⁵⁰** an.

Küchenhandtücher
Dtzd. von Mk. **3⁹⁰** an.

Reinwollene Kleiderstoffe
in modernen Karos, Breite 110 cm
das Meter Mk. **1⁷⁵**

Blusenstoffe, reine Wolle, in schönen
modernen Mustern das Meter Mk. 1.50, **1²⁵**

Cheviot, schwere Qualität, reine Wolle,
kariert in blaugrün etc., das Meter Mk. **1⁸⁰**

Kostüme Stoffe, schwere Qualität, in
englischem Geschmack, Breite 130/140 cm
das Meter Mk. **2⁸⁰**

Schwarze reinw. Kleiderstoffe
in versch. Webarten d. Mt. Mk. 2.— 1.75, 1.50, **1²⁵**

Winterpaletots
von Mk. **8⁵⁰** an.

Kinderkleidchen
von Mk. **1.—** an.

Damenhemden
von Mk. **1⁴⁰** an.

Fussfreie Röcke
von Mk. **3⁹⁰** an.

Kinder-Capes
von Mk. **3.—** an.

Beinkleider
von Mk. **1.—** an.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 28. November.

Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin erhielten heute in Schloß Baden den Besuch des kaiserlichen Statthalters in Elsass-Lothringen Seiner Durchlaucht des Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg, der um 11 Uhr von Straßburg eintraf und an der Frühstückstafel teilnahm. Die höchsten Herrschaften machten nach Tisch eine Ausfahrt und geleiteten den hohen Gast an den Bahnhof. Der Fürst kehrte um halb 4 Uhr nach Straßburg zurück.

Karlsruhe, 28. November.

Ihre königliche Hoheit die Erbprinzessin von Baden fuhr heute früh mit Zug 3 Uhr 36 Min. via München nach Mühlheim hier durch.

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im aktiven Heere.

Scheringer, Lt. im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, in das 2. Oberhein. Inf.-Regt. Nr. 99 versetzt.

Beamte der Militär-Verwaltung.

Bureau, Unterveterinär im 2. Bad. Drag.-Regt. Nr. 21, zum Oberveterinär ernannt.
Tramm, Zahlmeister, der 2. Abteil. 2. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 30 zugeteilt.

Abschiedsbewilligungen.

Im aktiven Heere.

Spring, Lt. im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 14,
Fehr, v. Red, Lt. im 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14, — der Abschied mit der gesetzlichen Pension aus dem aktiven Heere bewilligt; zugleich sind dieselben bei den Offizieren der Landw.-Inf. 1. Aufgebots, bezw. Landw.-Feldart. 1. Aufgebots angestellt.

Ordens-Verleihungen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst zu verleihen geruht:
den königlichen Kronen-Orden dritter Klasse:
dem Garn.-Verwalt.-Direktor a. D., Rechnungsrat Hermann Lindow zu Karlsruhe i. Baden.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 27. November.

Sitzung der Strafkammer III.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Bleicher.

Mit einem Heiratschwindler hatte sich heute die Strafkammer zu beschäftigen. Vor ihr erschien der 32 Jahre alte, verheiratete Küchenchef Josef Keller aus Belfort, um sich wegen mehrfachen Betrugs zu verantworten. Er hatte zwei Mädchen und einer Witwe durch das Versprechen, sie zu heiraten, größere Geldbeträge abgeschwindelt. Der Angeklagte trat im Oktober 1899 in den Stand der Ehe. Er wohnte damals in Straßburg und siedelte Ende 1900 nach Bern über. Im Frühjahr 1901 verschwand er aus der schweizerischen Bundeshauptstadt und ließ dort seine Frau und seine zwei Kinder zurück, um die er sich von dieser Zeit an nicht mehr kümmerte. Er wandte sich zuerst nach Baden und später nahm er verschiedene Stellen im Auslande an, um dann nach Baden-Baden zurückzukehren. Zuletzt befand er sich in dem Kurhaus Pracht in Salschlitz in Stellung. Nachdem Keller seine Familie verlassen, gab er sich überall für ledig aus. In den Stellen, in denen er war, knüpfte er hauptsächlich mit dem weiblichen Personale nähere Beziehungen an und hatte dabei, trotzdem seine Don Juan-Reisungen nicht verborgen bleiben konnten, großes Glück bei dem zarten Geschlechte. Zeitweilig unterhielt der Angeklagte sogar mehrere Liebesverhältnisse nebeneinander. Er verschmähte es nicht, die finanzielle Hilfe seiner Geliebten in Anspruch zu nehmen und einmal so weit, hatte er sich bald zum gewerbsmäßigen Heiratschwindler entwickelt. Es kamen ihm dabei seine Ueberredungsgabe, sein gewandtes Auftreten und sein großes Vorstellungstalent sehr zu statten. Er wußte sich als den gemütvollen, strebsamen und braven Mann hinzustellen, der nur von den redlichsten Absichten geleitet war. Keller wußte Vertrauen zu erwecken und man glaubte seinen Heiratsversprechungen wie auch seiner Versicherung, daß er ein bei der Oberheimschen Bank angelegtes Vermögen von über 10000 M. besitze. Zuerst lief ihm ein Mädchen in seine Netze, das er in Baden kennen gelernt hatte und das neben ihm in Genf und Nizza im Engagement war. Ihm lockte er im Sommer und Herbst 1903 Darlehen in Höhe von 60 M., 20 M. und 15 M. und schließlich die gesamten Ersparnisse im Betrage von 1040 M. ab.

Sein zweites Opfer war eine in Baden wohnhafte Witwe. Diese gab mit vollen Händen. Sie sandte an ihren „zukünftigen Gatten“, der sich sehr häufig auf Reisen befand, angeblich um sich eine gute Stellung zu suchen, in der Zeit von Ende 1903 bis Dezember 1904 Geldbeträge von 200 M., 16 M., 120 M., 60 M., 50 M., 90 M., 40 M. und 300 M. Außerdem ließ sich Keller von der Witwe drei Ringe — zwei Eheringe und einen anderen Ring — im Werte von 30 M. geben. Im Winter 1904 auf 1905 trat der Angeklagte in Straßburg mit einem Fräulein, das sich dort in Stellung befand und das dem Heiratsversprechen des Keller ebenfalls Glauben schenkte, in Beziehungen und bewog es, ihm außer zahlreichen Geschenken verschiedene Geldbeträge, im ganzen die Summe von 440 M., zu verabsolgen. Angeblich, um vor der Verheiratung noch eine unaufschiebbare Reise zu machen, verschwand Keller jeweils, um rechtzeitig der Entdeckung seiner Betrügereien aus dem Wege zu gehen. Auf erfolgte Anzeige forschte die Polizei nach dem Heiratschwindler und ermittelte seinen Aufenthalt in Salschlitz. Dort wurde er am 17. August verhaftet. Heute verurteilte ihn die Strafkammer unter Anrechnung von 2 Monaten Untersuchungshaft zu 2 Jahren 8 Monaten Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust.

Apollo-Theater. Wie aus dem heutigen Anzeiger ersichtlich ist, findet am Donnerstag abend eine Vorstellung statt, deren Reinertrag den bedrängten israelitischen Familien in Rußland zufällt. Wenn man die täglichen Berichte über den Jammer und das Elend in Rußland liest, so darf man wünschen und hoffen, daß die Direktion schon im Interesse der guten Sache ein volles Haus bekommt. Freitag, den 1. Dezember erstes Auftreten der neu engagierten Artisten.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 27. November „Helgoland“ in Eastbourne, „Grafelf“ in St. Vincent; am 28. November „Main“ in Bremerhaven. **Paffiert** am 27. November „Chemnitz“ Brawle Point, „Dorkum“ Brawle Point. **Abgegangen** am 27. November „Kronprinz Wilhelm“ von Cherbourg, „Oldenburg“ von Funchal, „Prinz Heinrich“ von Shanghai, „Roon“ von Antwerpen, „Hannover“ von Galveston.

[6] III.

Auf Weihnachten!

Fr. Chr. Schlosser's grosse Weltgeschichte.

Reich illustriert mit vielen Karten und Abbildungen.

20 elegante 1/2 franz. Bände.
25. Jubiläums-Auflage.

Bis auf die Gegenwart fortgeführt von Dr. Oskar Jäger.

Statt Mk. 150 nur Mk. 60.

Vorrätig im modernen Antiquariat von

Müller & Gräff,

Kaiserstr. 80a, Seminarstr. 6, Westendstr. 63.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Mittwoch, den 29. November:

Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung, Anfang 8 Uhr.

Großh. Konservatorium für Musik. Sinfonie-Strasse 35. Vortrag von Herrn Direktor Dr. Defer im Saale der Anstalt, nachmittags von 5-6 Uhr.

Grund- und Hausbesitzerverein Karlsruhe. Monatsversammlung im Saale III der „Brauerei Schrempf“, Waldstraße 16/18, abends 8 1/2 Uhr.

Gustav-Adolf-Frauen- u. Jungfrauenverein. Versammlung, nachmittags 3 1/2 Uhr.

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 7/8 bis 9 Uhr. Alte Herrenriege, Zentralturnhalle, abends 9/9 bis 10 Uhr.

Öffentlicher Vortrag für Damen im Saale des Großh. Victoria-Pensionats von Herrn Privatdozent Dr. Petsch — Heidelberg, vormittags von 11-12 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 28. November früh.

Rugano bedeckt 2°, Biarritz wolfig 10°, Nizza halbbedeckt 5°, Triest bedeckt 9°, Florenz bedeckt 9°, Rom bedeckt 12°, Cagliari wolkenlos 11°, Brindisi wolkenlos 9°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für

Meteorologie und Hydr. vom 28. November 1905.

Während die Depression, welche gestern über der nördlichen Nordsee gelegen war, bis Schweden weiter gezogen ist, hat sich über der nördlichen Hälfte Mitteleuropas hoher Druck festgesetzt, hier ist deshalb Aufklaren erfolgt und die Temperaturen sind gesunken. Eine Teildepression ist über der irischen See zu erkennen. Wenig bewölkt und kühles Wetter ist zu erwarten; für später stehen wieder Erwärmung und Niederschläge in Aussicht.

Z. B. f. Metr. u. Hydr. Schneebeobachtungen.

Der auf den Bergen liegende Schnee ist in der verflohenen Woche etwas zusammengeschmolzen; in höheren Lagen hat es in den letzten Tagen neuerdings etwas geschneit. Am Morgen des 25. November (Samstag) sind folgende beim Feldberger Hof 70, in Titisee 10, in Höchenschwand 10, in Bernau 15, in Gersbach 2, in Heubronn 4, in St. Märgen 10, in Kniebis 9, in Breitenbrunn 3, in Herrenwies 3 und in Kaltenbrunn 5 cm. Die Nachrichten aus Todtnauberg fehlen.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

November.	Barometer mm	Therm. in C	Absol. Feucht.	Relat. Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
27. Nov. 9 U.	748.9	6.7	5.2	72	W.	heiter
28. Nov. 7 U.	750.1	3.1	4.7	83	"	"
28. Mitt. 2 U.	746.7	7.5	4.9	64	SW.	"

Höchste Temperatur am 27.: 11.3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 3.0. Niederschlagsmenge des 27.: 0.0 mm.

Wasserstand des Rheins am 28. November früh: Schutterinsel 233, gestiegen 18, Kehl 245, gestiegen 1, Maxau 419, gefallen 9, Mannheim 377, gefallen 11 cm.

[7] III.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch, den 29. November.

9 Uhr: B. K o h m a n n, Auktionator, Versteigerung Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße.

2 Uhr: S. H i s c h m a n n, Auktionator, Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Jähringerstraße 29.

2 Uhr: F r e i, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: V i e d e, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

F r e m d e

übernachteten vom 26. bis 27. November.

Alte Post. Graetz, Photograph von Frankfurt. Gidwirth, Malermeister von Ludwigshafen. Egel, Kfm. v. Mülheim. Weining, Bahnbeamter m. Frau von Mosbach. Weider, Kfm. v. Ueberlingen. Richter, Kfm. v. Roda. Niedlingmeier und Staudacher, Kaufm. von Stuttgart. Kraft, Kfm. v. München. Jansen, Kfm. v. Remscheid. Lufmann, Kfm. v. Ludwigsburg.

Bayerischer Hof. Deichster, Friseur von Bühl. Schwerin, Konditor von Mannheim. Müller, Reisender von Stuttgart. Weiß, Reisender von Ludwigshafen. Schreiber, Reisender v. Heilbronn. Weill, Graveur v. Dortmund. Lohmeyer, Konditor von Straßburg.

Brattwurstdöfle. Faul, Kaufm. v. Würzburg. Neurer, Kfm. v. Heidelberg. Bauer, Kfm. m. Frau v. Stodach. Harsh, Metzger von Jöblingen. Menzer, Gärtner von Redargemünd. Sauffach, Holzhändler von Wildbad. Gradus, Handelsm. v. Cassel. Springmann, Reisender von Basel.

Darmstädter Hof. Brünner, Bäcker m. Fam. von New-York.

Drei Könige. Stab, Masseur von Detmold. Köhm, Mont. v. Mandach. Klingner, Reisebegleiter von Wien. Rütten, Kfm. v. Darmstadt.

Erbrünn. Graf Douas, Rittergutsbesitzer von Gondelsheim. Graf Bodman, Rittergutsbes. v. Bodman. Frau von Rositz von Münster. Roy, Ingen. v. Paris. Dr. Bernstein, Rechtsanw. v. Mannheim. Haas, Weingutsbes. von Oppenheim. Hofmann, Buchhändler von Stuttgart. Boye, Ingen. v. Berlin. Bauer, Fabrikbes. m. Fam. v. Paris. Stephan, Brauereibes. m. Frau v. Margelan. Köster, Kfm. v. Hamburg. Hirsch, Kfm. v. Berlin. Renner, Kfm. v. Ruhl. Schmahl, Kfm. v. Bay. Menn, Kfm. v. Coblenz. Gros, cand. jur. von Würzburg. Margonier, Kaufm. v. Berlin. Ebeling, Kfm. v. Bucholz. Werner, Maler v. Barmen. Jaroslawsky, Kfm. v. Berlin. Schorr, Kfm. v. Hamburg. Thal, Kfm. v. Frankfurt. Hirschmann, Kfm. v. Gengenbach. Jacobi, Kfm. v. Berlin. Weyerbrock, Kaufm. v. Duadenbruck. Kofenthal, Kfm. v. Wien.

Friedrichshof. Ledner, Kaufm. mit Frau von Wiesloch. Eißler, Kfm. v. Nürnberg. Drumm, Fabrikm. Frau von Speyer. Bierck, Kfm. v. Breslau. Frey, Kfm. v. Ober-Nußbach. Fleischer, Kfm. v. Prag. Koch, Musikdir. v. Stuttgart. Bonty, Kaufm. von Verdiers. Knipping u. Köppler, Kfl. v. Berlin. Meyer, Kaufm. v. Frankenthal.

Geist. Binder, Kfm. v. Solingen. Schapke, Kfm. v. Berlin. Lorenz, Kfm. v. Leipzig. Hingse, Kfm. v. Hannover. Oberle und von Lärtheim, Kfl. v. Freiburg. Otto, Kfm. v. Stuttgart. Wagner, Prof. v. Gittelbrük. Ziegel, Kfm. v. Leipzig. Hoffmann, Kfm. v. Weisensele. Kaiser, Kfm. v. Grefeld. Straßner, Kfm. v. Berlin. Kurth, Kfm. v. Hagen. Dieze, Kaufm. v. Dresden. Schwelger, Kfm. v. Magdeburg. Rosenburg, Kfm. mit Frau v. Dfenburg. Peter, Kfm. v. Aachen. Kaup, Kaufm. v. Reichendach. Schneider, Kaufm. v. Orzol. Dahn, Kfm. v. Hamburg. Wagner, Kfm. v. Wiesbaden. Bunsch, Kfm. v. Remscheid. Burkhardt, Kfm. v. Ulm. Ripp, Kaufm. von Haslach. Wiedmann, Kaufm. von Pfullendorf.

Goldener Adler. Raspe, Monteur von Leipzig. Bauer, Kaufm. von Frankfurt. Wenda, Kaufm. von Freiburg.

Goldener Karpfen. Schütt, Kfm. v. Freiburg. Paffrath, Bildhauer v. Marburg. Geisele, Archt. von Frankfurt. Kreier, Kfm. m. Frau v. Köln.

Goldene Traube. Winterbauer, Kfm. v. Unterschwarzach. Raß und Herzog, Kfl. v. Dörfen. Wendler, Mont. v. Dresden. Seger, Kfm. m. Frau von Wiesbaden. Söhgen, Beamter von Straßburg. Gimdel, Kfm. v. Battenheim. Fr. Reichardt, Privat. v. Hannover. Gährle, Wagnernstr. m. Frau v. Freiburg.

Grüner Hof. Bentler, Priv. v. Oberursel. Klein, Kfm. v. Kipingen. Schwarzschild, Kfm. v. Mannheim. Lettner, Kfm. v. Heidelberg. Butschowtz, Kaufm. v. Wien. Huf, Kfm. v. Hanau. Fr. Kraus, Priv. von Heidelberg. Jenker, Kaufm. v. Hamburg. Weglandt, Kfm. v. Düsseldorf. Oberle, Ingen. von Zürich. Dr. Zimmermann, Generalagent von Freiburg. Fr. Zeis, Priv. v. Sulzbach. Kress, Priv. v. Heilbronn. Bardelle, Ing. v. Frankfurt. Heder, Bahnverwalter v. Dießingen. Frey, Kfm. v. Ulm. Gros, Kfm. v. Breslau. Fischer, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Germania. Baron von Kallenberg, Gutsbesitzer von Territet. von Seydewitz, Oberleutnant von

Saarburg. von Balesca, Ingen. von Barcelona Chamont, Professor von Lyon. Seidenmeyer, Chem. von Tübingen. Weperting, Kunstmaler von München. Hinz, Prokurist, und Schindler, Verlagsbuchhändler von Leipzig. van Borut, Privat. v. Rotterdam. Herrmann, Priv. v. Paris. Stoimenoff, Optm. v. Sofia. Krausel, Fabrik. von Berlin. Noebus, Kfm. v. Bordenhausen. Luscin, Dir. und Brodersen, Ingen. von Kopenhagen. Liesau, Kfm. v. Bremen. Steger, Dir. v. München.

Hotel Groffe. Kühne, Rittergutsbes. von Berlin. Guter, Schriftsteller von Detmold. Stuppert, Kfm. v. Mainz. Vogel, Kfm. v. Würzburg. Berdelet, Kfm. v. Paris. Fuchs, Hannes, Alexander und Pfeiffer, Kaufm. v. Berlin. Heins, Rechtsprakt., Riegers, Baumer und Marxheimer, Kfl. v. Frankfurt. Pieron, Kfm. v. Köln. Plum und Lambert, Kaufm. von München. Wendland, Kfm. v. Leipzig. Gerwin, Dir. v. Düren. Hansenwald, Fabrikdir. v. St. Johann. Kahn, Kaufm. v. Aachen. Feitler, Kfm. v. Darmstadt. Beder, Kfm. v. Elberfeld. Reimer, Zahnarzt m. Frau v. Neunkirchen. Nutrer, Kfm. v. Schweinfurt. Knop, Kfm. v. Köln. Beschke, Kfm. v. Magdeburg. Frau Blind, Priv. v. Wiesbaden. Fuchs, Holzhändler, und Hertsch, Kfm. v. Stuttgart. Caldwayer, Kfm. v. Barmen. Reich, Kfm. v. Wien. Ehlers, Kfm. v. Hannover.

Hotel Hohenzollern. Schurrmann, Kaufm. von Konstanz. Wolff, Gutsbes. von Nusbach. Kern und Breuninger, Kaufm., Manz und Hüder, Kunstgewerbeschüler von Stuttgart. Melleri, Kaufm. v. B.-Baden. Schneider, Maler, und Loh, Zeichner, und Huber, Maler von Straßburg. Kofwog, Gärtner v. Ebingen.

Hotel Leicht. Leder u. Pehling, Kfl. v. München. Stadelmeyer, Kaufm. v. Nürnberg. Schweizer, Kfm. v. Zürich. Schaefer, Kaufm. v. Stuttgart. Vogelmann, Kaufm. v. Heidelberg.

Hotel Lion. Heilbrunner, Kaufm. v. Hofgeismar. B. u. G. Mayer v. Wolfshelm.

Hotel Luz. Fr. Schneider, Modistin v. Basel. Hilgers, Kaufm. v. Erier. Löflund, Kfm. v. Stuttgart. Doffe, Ing. v. Heidenheim. Altmann, Kfm. v. Braunschweig. Stemmer, Kaufm. v. Regensburg. Dr. Dorn, Fabrik. v. Forbach. Fehlbmann, Kaufm. v. Berlin. Kuhnhäuser, Kfm. v. Stuttgart. Bertische, Kfm. v. Ulm. Cocher, Kfm. v. Heidelberg. Köhler, Kfm. v. Neustadt. Horber, Reg.-Rat v. Sigmaringen. Forjung, Kfm. v. Köln.

Hotel Monopol. Baumgarten, Kaufm. v. Berlin. Vogel, Kfm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Wiesbaden. Bachmeier, Kfm. v. München. Heine, Kfm. v. Brischle.

Hotel National. Hügle, Kaufm. v. Neutlingen. Dürr, Kaufm. v. Stuttgart. Emsler, Steinmetzstr. v. Innsbruck. Wallach, Kfm. m. Frau v. Köln. Fröhlich, Kaufm. v. Nürnberg. Hamann u. Krug, Kaufm. v. Magdeburg. Groner, Kfm. v. Nürnberg. Grentrup, Kfm. v. Barmen. Bier, Kfm. v. Berlin. Gees, Kfm. v. Worms.

Hotel Nowak. Schill, Fabr. v. Höfen. Müller, Metz. v. Mainz.

Hotel Sonne. Eberz, Werkstr. m. Frau v. Todtnau. Goldader, Kaufm. v. München. Hersberg, Kfm. v. Nürnberg. Frau Verloop v. Bordeaux. Konrad, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Wencelides, Priv. m. Fam. v. Petersburg. Michelson, Stud. v. Riga. Selbe, Stud. v. Nancy. Dr. Raß, Oberstabsarzt v. Degerloch. Frau Silva, Koloraturfängerin v. Chemnitz. Heilmann, Fabr. m. Fam. v. Schrozberg. Dr. Göb, Amtsrichter v. Altenach. Horst, Priv. m. Frau v. Rotterdam. Sacher, Priv. v. Bonn. Lohlatz, Ingen. m. Frau v. Spandau. Büttlinger, Major m. Frau v. Freiburg. Lohsen, Gen.-Kontrollleur v. Hamburg. Schwarz, Kunstmaler m. Frau v. Kottweil. Haefner, Kaufm. v. Berlin. Kaiser, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Schweidart, Kfm. v. Lahr. v. Mauricis, Kaufm. v. Wien. Admund, Kfm. v. Nürnberg. Lüttjohann, Kfm. v. Magdeburg.

König von Preußen. Weinwurm u. Klaus, Kaufm. v. München. Schreiber, Kaufm. v. Weinheim. Fr. Benz, Köchin v. Königsbach. Rudolf, Kaufm. v. Berlin. Urmann, Kfm. v. Pforzheim. Wettemer, Landwirt v. Appenzell.

König von Württemberg. Verberich, Kfm. v. Straßburg. Müller, Hausbursche v. Blahwald. Hug, Schuhmacher v. Unterharmersbach. Bed, Kaufm. v. Heidelberg.

Kußbaum. Becker, Kfm. v. Ludwigshafen. Hofenmeier, Metzger v. Heinsheim. Puffrath, Monteur v. Düsseldorf. Fr. Falk, Händlerin v. Mitteltingen. Frau Specht u. Frau Hildmann, Händlerinnen v. Battenheim. Endeck, Metz. v. Frankfurt. Fr. Guglitter, Verkäuferin v. Heidelberg.

Park-Hotel. Breyer, Kfm. v. Zürich. Kradenberg, Kfm. v. Zürich. Seiffert, Kfm. v. Leipzig. Wehl, Fabr. v. Mühlhausen. Fuchs, Kaufm. v. Freiburg. Boll, Kfm. v. Stuttgart. Berkes, cand. med. v. Darmstadt. Heilbreiter, Kfm. v. Elberfeld.

Prinz Max. Weill, Kfm. v. Mitteltingen. Hammer-schmidt, Bescher m. Frau u. Geuß, Kaufm. v. Düsseldorf. Boesner, Buchhändler v. Leipzig. Flatz, Sänger v. Worms.

Telegraphische Kursberichte.

28. November 1905.

Reichspost. Josef, Monteur v. Leipzig. Schalk, Monteur v. Frankenthal. Jakob, Händler v. Heidelberg. Stroh, Schneider m. Frau v. Koblenz.

Rose. Jysch, Ingen. v. Petersburg. Richter, Techn. v. München. Friebe, Monteur v. Augsburg. Kogler, Landwirt v. Gießen. Bühler, Goldarbeiter v. Würzburg. Jurekewitsch, Reisender v. Bonn.

Notes Haus. Frau v. Barnaby v. Budapest. Kammerer, Fabr. v. Berlin. Graf v. Kanfau v. Wien. Ernst, Kfm. v. Köln. Schneeg, Kunstmal. v. München. Farby, Kritik v. Malmö.

Schloß-Hotel. Schmidt, Student von Reval. Hermans, Student v. Venedig. Rothaupt Referendar v. Offenburg.

Schwarzer Adler. Sachse, Monteur v. Berlin. Kimmich, Kaufm. v. Stuttgart. Fel. Bertiner, Verkäuferin v. Genf.

Fremde

übernachteten vom 27. bis 28. November.

Alte Post. Schwentmaier u. Kraft, Kaufm. von München. Nieblingmeier und Stauber, Kfl. v. Stuttgart. Adt, Kaufm. v. Frankfurt. Richter, Kaufm. v. Noda. Lufrauer, Kaufm. von Ludwigsburg. Jansen, Kfm. v. Remscheid. Gschwirth, Waterstr. v. Ludwigs-hafen. Klar, Wachtmstr. v. Ingolstadt. Blog, Gewerbe-schul-Inspr. v. Hagen. Fluege u. Müller, Kfl. v. Fahr.

Bayerischer Hof. Engelmann, Monteur v. Kaisers-lautern. Menzer, Gärtner v. Redargemünd. Müller, Kfl. v. Stuttgart.

Bratwurftküche. Maurer, Kaufm. v. Heidel-berg. Kaul, Kfm. v. Würzburg. Bauer, Kaufm. m. Frau v. Etobach.

Drei Könige. Klinger, Reisebegleiter v. Wien. Hütten, Kaufm. v. Darmstadt.

Erbsprinz. Graf Douglas, Rittergutsbesitzer von Gendelsheim. Graf Bodman v. Bodman. v. Kühle, Obersteuerr. v. Freiburg. Frau Major v. Kostig von Münster. Rabbe, Dir. m. Frau v. Berlin. Dr. Bern-stein, Rechtsanwalt v. Mannheim. Haas, Weingutsbesitzer v. Oppenheim. Kuhn, Kaufm. v. Cognac. Margaler, Friedenheim, Bernstein, Jaroslowsky, Jacobi, Heymann u. Cohn, Kfl. v. Berlin. Schorre, Kfm. v. Hamburg. Neumann, Kfm. v. Nürnberg. v. Grabow, Priv., und Dewald, Kfm. v. Jülich. Haupt, Kfm. v. Köln. Renner, Kfm. v. Kuhl. Schmahl, Kaufm. v. Koblenz. Groy, stud. jur. v. Würzburg. Bauer, Fabrikbesitzer m. Fam. v. Paris. Stephan, Brauereibesitzer m. Frau v. Margelan.

Friedrichshof. Lehner, Kaufm. m. Frau v. Wies-loch. Stöhr, Kaufm. v. Nürnberg. Drumm, Kaufm. m. Frau v. Speyer. Bierck, Kfm. v. Breslau. Frey, Kaufm. v. Ober-Musbach. Ponty, Kaufm. v. Berviers. Fleischher, Kfm. v. Prag. Rosbach, Kaufm. v. Delitzsch. Knipping, Kfm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Stuttgart.

Geiß. Klogbach, Kraustopf u. Kirsch, Kaufm. von Frankfurt. Kern, Kfm. v. Mannheim. Schapke, Kfm. v. Berlin. Lorenz u. Biegel, Kfl. v. Leipzig. Hing, Kfm. v. Hannover. Oberle, Kfm. v. Freiburg. Wager, Kfm. v. Weßlingen. Eggert, Kfm. v. Köln. Raumann, Kfm. v. Breiten. Guldner, Kaufm. v. Heppenheim. Rechen-macher, Kaufm. v. Darmstadt. Kaiser, Kaufm. v. Gre-feld. Schneider, Kaufm. v. Gruol. Kurth, Kaufm. v. Hagen. Knup, Kaufm. v. Reichenbach. Diebe, Kfm. v. Dresden. Effele, Kaufm. v. Stuttgart. Kratsch, Ing. v. Dresden. Gauß, Kaufm. v. Stuttgart. Koller, Kfm. v. Konstanz. Abril, Landw. v. Bischoffingen. Hentz-feld, Kaufm. v. Frankfurt. Salm, Kaufm. v. Mann-heim. Breckle, Kfm. v. Stuttgart. Waier, Kaufm. v. Oberkirch. Bister, Kfm. v. Elberfeld. Köhler, Kfm. v. Großholz.

Grüner Hof. Böding, Kfm. v. Duisburg. Mu-schil, Ing. u. Graf, Kfm. v. München. Neeli, Kfm. v. Jülich. Göb, Kfm. v. Bamberg. Turneisen, Maler v. Maulburg. Spiegelhalter, Kaufm. v. Freiburg. v. Liebenstein, Obersteuerr. v. Konstanz. Waldmann u. Epizer, Kaufm. v. Berlin. Bauer, Kaufm. v. Stuttgart. Fischer, Kaufm. v. Elberfeld. Giersmann, Kaufm. v. Leipzig. Söhner u. Schrumpf, Kfl. v. Frankfurt. Alfons, Ob.-Postprakt. m. Frau v. Nachen. Schmutzler u. Sommer, Kaufm. v. Straßburg. Klein, Kaufm. v. Kipingen. Jo-hannsen, Gutsbes. m. Frau v. Luf. Schwarzschild, Kfm., u. Andres, Ing. v. Mannheim. Frau Jey, Priv. v. Sulzbach. Hector, Postverwalter v. Bedingen. Buschowitz, Kfm. v. Wien. Luf, Kfm. v. Hanau. Gberli, Ing. v. Zürich. Stern, Kfm. v. Gerglingen. Weyland, Kfm. v. Düsseldorf. Juder, Kfm. v. Hamburg. Krieghoff, Kfm. v. Subl. Ulmann, Kfm. v. Elberfeld. v. Reitzenen, Major v. Mülhausen.

Hotel Germania. Frz. Korwan, Gen.-Leutnant v. Darmstadt. Schmitz, Rentn. m. Frau v. New-York. v. Hampeln, Gutsbes. v. Gök. Frau Kommerzienrat Kraemer v. St. Ingbert. Mahla, Großhändler v. Nürnberg. Schindler, Ing. v. Neuwied. Frau Dir. Laub v. Grstein. Balingier, Dir. v. Basel. Christiansen, Dir., u. Petersen, Ing. v. Kopenhagen. Nohrbrecht, Fabr. v. Dresden. Jemann, Dir. v. Frankfurt. Blum, Kfm. v. Straßburg. Blau, Fabr. v. Augsburg. Dienst, Kfm. v. Elberfeld. Stolmenoff, Hauptm. v. Sofia. Frau Kreisdir. Heiß m. Tochter v. Reg.

New-York.	
Atchis-Topeka	88 1/4
Canada Pacific	173 3/8
Chicago Milw.	179 1/8
Denver	88
Louisv. Nashv.	151 3/4
New-York Erie	49 1/2
" Central	150 1/2
North. Pacific	77
Southern Pacific	69
Silber	65 3/8
Steel Comm.	37 3/4
" Prefer.	105 1/8

Wien (Vorbörse).	
Kreditactien	671.50
Staatsbahn	665.75
Lombarden	120.75
Marknoten	117.65
Ungar. Goldrente	113.85
Kronenrente	95.35
Oesterr. Papierrente	99.90
" Silberrente	99.85
Länderbank	441
Goldagio	—

London (Anfang).	
Debeers	17 3/4
Chartered	1 3/4
Goldfield	6
Randmines	7 3/8
Eastrand	6 1/2
Chicago Milw.	184 1/2
Denver Prefer.	90 1/2
Atchis. Prefer.	107 3/4
Louisv. Nashv.	156
Union Pacific	141 3/8
Atchis. Comm.	90 3/4
Steel Comm.	38 7/8
" Prefer.	108

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 1/2% Baden 1901	103.80
3 1/2% " abgest.	99
3 1/2% " i. Mark	99.55
3 1/2% " 1892/94	99.45
3 1/2% " 1900	—
3 1/2% " 1902	—
3 1/2% " 1904	—
3% " 1896	—
4% Griechen	54
5% Argentinier abg.	100
5% Chinesen 1896	101.90
4 1/2% " 1898	97.85
5% Mexicaner	102.80
5% " I-III	99.60
3% " "	67.90
4% Russen v. 1902	86.60
4 1/2% Russ. Anl. 1905	93.80
Türkenlose	139
Türken 1903	90
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	123.20
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	116.50
Gritzner	235
Karlsru. Maschinenfabr.	230
Edison	227
Schuckert	133
Nordd. Lloyd	125.50
Packetfahrt	163.50
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.75

Berlin (Nachbörse).	
Kreditactien	210.40
Berliner Handelsges.	173.20
Deutsche Bank	241.70
Disconto-Commandit	188.90
Dresdener Bank	164.40
Baltimore u. Ohioshars	115
Bochumer	248
Dortmunder C	102.70
Laurahütte	255.40
Gelsenkirchener	228.20
Harpener	217
Hibernia	—

Tendenz: still.

Paris (Schluss).	
3% Rente	99.87
4% Italiener	105.45

Berlin (Anfang).	
Kreditactien	210.80
Disconto-Commandit	189.60
Deutsche Bank	241.90
Dresdener Bank	164.60
Berliner Handelsges.	173.70
Darmstädter Bank	149.70
Comm.-Disconto-Bank	123.40
Bochumer	249
Laurahütte	256.90
Harpener	217.20
Dortmunder C	102
Baltimore u. Ohioshars	115.10

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).	
3% Rente	99.90
4% Italiener	—
4% Spanier	93.50
Türken (unifiz.)	91.30
Türkenlose	137.70
Ottoman	605
Rio Tinto	1677

Frankfurt (Anfang).	
Kreditactien	210.70
Disconto-Commandit	189.30
Dresdener Bank	164.25
Staatsbahn	142.20
Lombarden	24.40
Gotthardbahn	193
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:	
3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	98.40 G.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	98.40 M.
3% von 1886	92.75 M.
3% von 1889	92.75 M.
3% von 1896	—
3% von 1897	87.20 B.

Frankfurt (Nachbörse).	
Kreditactien	210.10
Disconto-Commandit	188.40
Deutsche Bank	241.50
Dresdener Bank	164.40
Staatsbahn	142.20
Lombarden	24.70

Tendenz: ruhig.

Berlin (Schluss).	
3 1/2% Reichs-Anleihe	100.80
3% " "	89.20 G.
3 1/2% Preuss. Consols	100.80 G.
3% " "	89.20
4% Baden	—
3 1/2% Baden abg.	—
3 1/2% bad. Anleihe 1904	99.40
Kreditactien	210.60
Disconto-Commandit	189
Dresdener Bank	164.60
Nationalbank	129.70
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	123.20
Staatsbahn	142.70
Bochumer	247.90
Dortmunder C	102
Laurahütte	255.50

Berlin (Nachbörse).	
3% Portugiesen Ser. I.	69.30
4% Serben	82.90
4% Spanier	93.45
4% Türken (unifiz.)	91.20
Türkenlose	136.50
Banque Ottomane	604
Banque Paris	1514
Rio Tinto	1673
Randmines	188
Debeers	443
Robinson	207
Eastrand	158
Goldfields	147

Tendenz: schwach.

Frankfurt (Mittags-Börse).	
Wechsel Amsterdam	168.30
" London	203.97
" Paris	81.216
" Wien	84.916
" Italien	81.366
Privatdiscont	4 13/16
Napoleons	16.22
3% Reichs-Anleihe	89.10
3 1/2% " "	100.65
3 1/2% Preussen	100.85
5% Italiener	105.40
4 1/2% Portugiesen	68.10
4% innere Russen	86
4% Serben	81.25
4% Spamer	92.70
Oesterr. Goldrente	100.35
" Silberrente	100.60
Ungar. Goldrente	96.05
" Kronenrente	95.25
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	98
Disconto-Commandit	189.20
Darmstädter Bank	149.70
Schaaffh. Bank	162.50
Deutsche	241.40
Dresdener	164.40
Badische	129.50
Rhein. Kreditbank	142.30
" Hypoth.-Bank	203.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	203.50
Länderbank	111
Wiener Bankv.	144.20
Bank Ottoman	119.80
Harpener	217.30
Gelsenkirchener	228.50
Laurahütte	256
Bochumer	248.60
Hibernia	—

Gelsenkirchener	227.90
Harpener	216.70
Hibernia	—
Hörder Bergw.-Actien	194.50
Dynamit	181
Canada	175.40
Allg. Elektr.-Gesellsch.	227
Südd. Immo.-Act.-G.	124.50
Schuckert	132.70
Westeregeln	260
Köln-Rottweil	275.70
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	317.50
Gritzner	234.60
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	97.70
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.75
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92.90
4 1/2% Japaner	95.50
Privatdiscont	4 5/8

Frankfurt (Abendbörse).	
Kreditactien	210.25
Disconto-Commandit	188.70
Dresdener Bank	164.30
Deutsche Bank	241.20
Staatsbahn	142.30
Lombarden	24.60
Bochumer	248
Gelsenkirchener	228.25
Harpener	217.25
Laurahütte	256.75
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: behauptet.